

Der große Bruder Google

...sorgt für Dich. In Zukunft werden laut [Heise.de](#) E-Mails bei Google-Mail-Accounts automatisch gelöscht, falls sie [pöhse Werbung](#) enthalten. Nur [zur Erinnerung](#) Google über sich selbst:

Bei Google Mail sehen Nutzer Textanzeigen und Links zu verwandten Webseiten, die mit dem Inhalt ihrer Nachrichten in Bezug stehen. Die Links zu verwandten Webseiten ähneln den Suchergebnissen bei Google und sind aus dem umfangreichen Google-Index für Webseiten gefiltert. Sie werden einzig im Hinblick auf Ihre Relevanz ausgesucht – es handelt sich nicht um bezahlte Werbung. Werbung und Links zu verwandten Webseiten erscheinen nur zielgerichtet mit der Nachricht, auf die sie abgestimmt sind, und werden nur gezeigt, wenn der Google Mail-Nutzer, entweder der Absender oder der Empfänger, diese Nachricht liest. In keinem Fall werden E-Mail-Inhalte und andere persönliche Informationen an die Inserenten weitergegeben. Die Inserenten wissen nicht einmal, wie oft ihre Anzeigen bei Google Mail geschaltet werden, da diese Daten über tausende von Seiten im Google-Netzwerk verteilt sind. Indem wir Google Mail-Nutzern Anzeigen und Informationen mit Bezug zum Inhalt ihrer Nachrichten zeigen, versuchen wir, unseren Nutzern ein besseres Webmail-Erlebnis zu verschaffen.

Dazu ein Nutzer im [Heise-Forum](#): Wer einen Google-Mail-account für wichtige Mails hat, ist sowieso vollkommen schmerzfrei. Was stören den da noch die paar phishing-mails?“ Sehr wahr.